

Florian Pflügler  
Verkehrsreferent der  
Gemeinde Neufahrn

Vorlage zur Gemeinderatssitzung am 21. November 2016  
zur Beschlussfassung über die Linienvarianten im Neufahrner  
Süden für die MVV-Buslinie 692 (Neufahrn – S1-Neufahrn –  
Mintraching – GE-Römerweg – S8-Hallbgm. – Hallbergmoos)

Neufahrn, der 9. November 2016

**Buslinie 692 Neufahrn-Ortslinie – Neufahrn-S1 – Mintraching – GE-Römerweg –  
Hallbergmoos-S8 – Hallbergmoos-Ortslinie  
Hier: Entscheidung über Linienweg Neufahrn-Süd im laufenden Verfahren**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Heilmeier,  
sehr geehrte Gemeinderatsmitglieder,

im Folgenden beschränke ich mich auf die Erläuterung und den jeweiligen Beschlussvorschlag für zwei Wegvarianten im Neufahrner Süden. Alle weiteren Informationen zur neuen Linie 692 finden Sie in den Sitzungsvorlagen für die Gemeinderatssitzungen vom 2. Mai und 26. September 2016.

Da die Anzahl der erforderlichen Fahrzeuge für alle Varianten unverändert bleibt, unterscheiden sich die Kosten für die im Folgenden dargestellten Linienvarianten nur unwesentlich von der Kalkulation für die ersten geprüften Linienwege. Gleichzeitig sorgen die festgesetzten beschlossenen Beteiligungen der Gemeinden Neufahrn (32,9%) und Hallbergmoos (42,1%) an den Gesamtkosten dafür, dass sich keine Veränderung zur ursprünglichen Kostenprognose ergibt. Es bleibt für die unten dargestellten Varianten bei den bekannten Kostenanteilen:

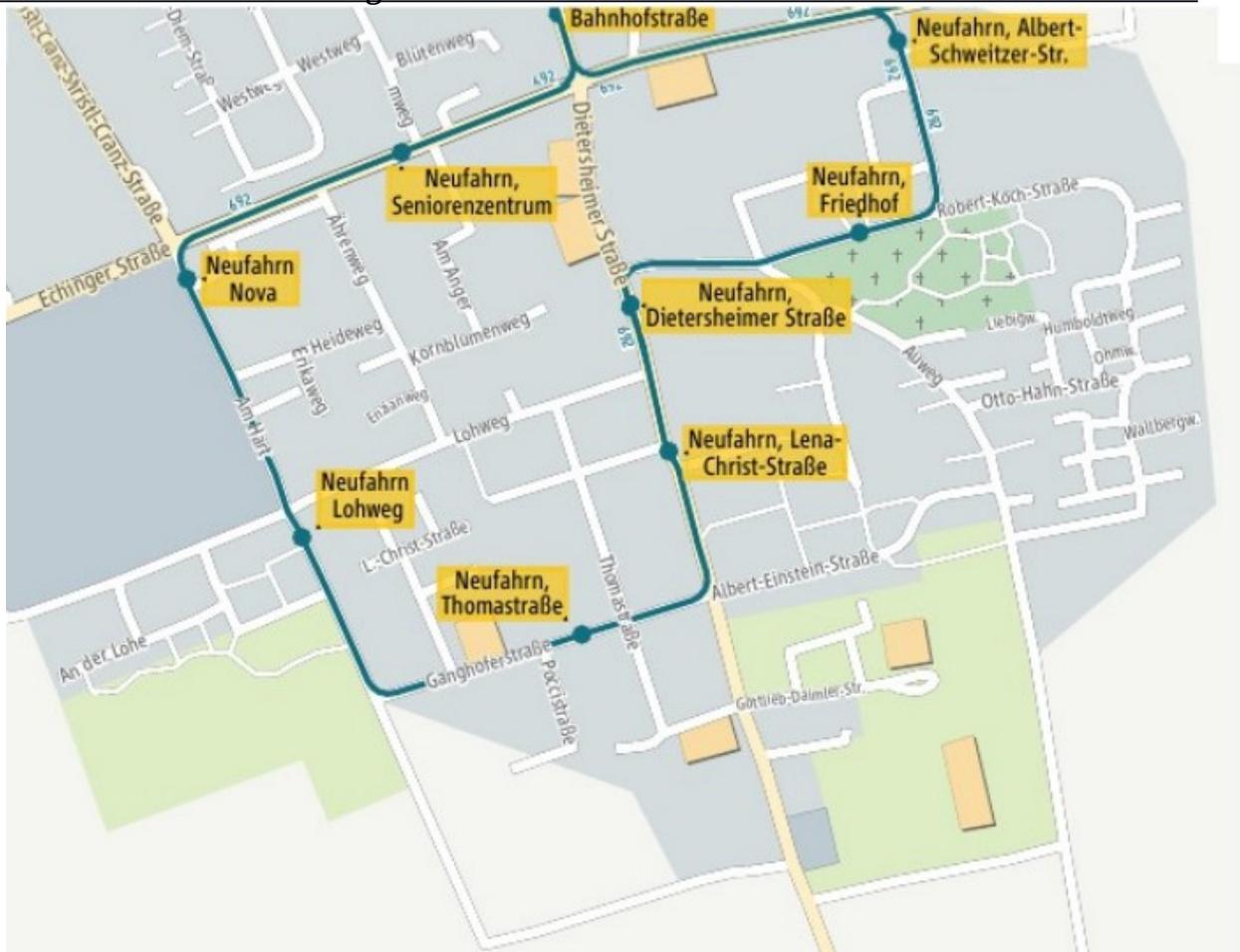
Hallbergmoos:	240.000 – 260.000 €
Neufahrn:	185.000 – 205.000 €
Lkr. Freising:	140.000 – 155.000 €

Seitens des MVVs wurde auf den Zeitplan wie folgt hingewiesen: „Sollte es im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 21.11.2016 zu keiner Beschlussfassung bezüglich des Linienwegs im Ortsbereich von Neufahrn kommen, ist die Realisierung der neuen MVV-Regionalbuslinie 692 zum 10.12.2017 aufgrund erforderlichen Vorarbeiten und einzuhaltenden Fristen stark gefährdet. Wir empfehlen - sofern keine Einigung über die Linienführung erzielt werden kann - die Realisierung um ein Jahr auf 09.12.2018 zu verschieben.“

**Variante I: Am Hart – Wilhelm-Röntgen-Str. – Robert-Koch-Str.-Ost – Albert-Schweitzer-Str.**



**Variante II: Am Hart – Ganghofer-Str. – Robert-Koch-Str.-West – Albert-Schweitzer-Str.**



## Variantenvergleich:

### - Bedienung von Einrichtungen/Standorten mit hoher Besucher-/Mitarbeiterfrequenz:

Variante I	Variante II
NOVA-Gelände	NOVA-Gelände
Friedhof	Friedhof
Kindergrüpe Tausendfüßler am Auweg und zukünftiger Kindergarten nebenan	Kindergarten Villa-Kunterbunt (Ganghofer-Str.) Kindergarten Zauberwald (Dietersheimer Str.) (Letzterer bereits von Buslinie 690 bedient)
TRYP-Hotel	
Alpha-Club Sportanlage	
TC-Blau-Weiss	
	REWE-Markt Dietersheimer Straße (bereits von Buslinie 690 bedient)

### - Straßenbereiche mit Einschränkungen (z.B. sehr schmal, Gegenverkehr abwarten):

Variante I	Variante II
Verbindungsstrecke zwischen Gardolostraße und Auweg	Ganghofer Straße
	Auweg-Nord (durch Parkverbot ausreichende Straßenbreite möglich)

### - Vollständig quergepflasterte Flächen

Variante I	Variante II
Eine Fläche im Kreuzungsbereich Wendelsteinweg – Gardolostraße – Otto-Hahn-Straße	Vier Flächen in der Ganghoferstraße im Bereich des Kindergartens Villa-Kunterbunt
	Zehn Flächen im Bereich Auweg-Nord

### - Haltestellen mit neuem Erschließungsbereich gegenüber Bestandsangebot durch Linie 690:

Variante I	Variante II
NOVA	NOVA
Lohweg	Lohweg
	Thomastraße
TRYP-Hotel	
Auweg / Sportanlagen	
Karwendelweg	
Friedhof	Friedhof
Albert-Schweitzer-Straße	Albert-Schweitzer-Straße

- Fahrplanreserven (um Verspätungen durch kurzfristige Behinderung zu vermeiden oder um Verspätungen aus anderen Streckenabschnitten abzubauen)

Variante I	Variante II
Jeweils am S-Bahnhof 5 Minuten vor Abfahrt zur Ortsrunde 3 Minuten danach	Jeweils am S-Bahnhof 5 Minuten vor Abfahrt zur Ortsrunde 4 Minuten danach
Summe Verspätungsreserve 8 Minuten	Summe Verspätungsreserve 9 Minuten

Für die Präzisierung des Beschlusses für „Neufahrn-Ortslinie“ vom 2. Mai 2016 für Montag bis Freitag hier die Beschlussvorschläge für die Varianten I und II:

**Beschlussvorschlag für Variante I (weitestgehender Vorschlag, da längster Linienweg):**

Der Gemeinderat beschließt für montags bis freitags für die Ortslinie Neufahrn die oben dargestellte Linienverlaufsvariante I: Bahnhofstraße – Echinger Straße – Am Hart (ca. 900m) – Wilhelm-Röntgen-Straße – Auweg-Süd (ca. 370m) – Gardolostraße – Robert-Koch-Straße-Ostabschnitt – Albert-Schweitzer-Straße – Grünecker Straße – Bahnhofstraße

**Beschlussvorschlag für Variante II (kürzerer Linienweg):**

Der Gemeinderat beschließt für montags bis freitags für die Ortslinie Neufahrn die oben dargestellte Linienverlaufsvariante II: Bahnhofstraße – Echinger Straße – Am Hart (ca. 590m) – Ganghofer Straße – Dietersheimer Straße (ca. 400m) – Auweg-Nord (ca. 160m) – Robert-Koch-Straße-Westabschnitt – Albert-Schweitzer-Straße – Grünecker Straße – Bahnhofstraße

Florian Pflügler  
Verkehrsreferent